

## Geschäftsprozessmanagement

<b>Code</b>	GPM		
<b>Fachbereich(e)</b>	Informations- und Wissensmanagement		
<b>Studiengang</b>	BSc Wirtschaftsinformatik		
<b>Vertiefungsrichtung(en)</b>	-		
<b>Art des Studiengangs</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> CAS/MAS/EMBA
<b>Studienniveau *</b>	<input type="checkbox"/> Basic course	<input checked="" type="checkbox"/> Intermediate	<input type="checkbox"/> Advanced <input type="checkbox"/> Specialised
<b>Typus **</b>	<input type="checkbox"/> Core course	<input checked="" type="checkbox"/> Related course	<input type="checkbox"/> Minor course
<b>ECTS-Credits</b>	5		
<b>Präsenzverpflichtung</b>	100%		
<b>Arbeitsaufwand in Std.</b>	150 (+ 30 SAP Exkurs)		
<b>Verantwortliche Ansprechperson</b>	Fachbereichsleiter: Walter Brigger	Autor: Walter Brigger	
<b>Zu entwickelnde Kompetenzen</b>	Die Studierenden erhalten eine Einführung in die Grundlagen, des Business Process Managements, der Modellierung von Prozessen sowie dazugehöriger Methoden und Standards. Sie begreifen die Informations- und Kommunikations-Technologie (ICT/IKT) als einen der Kern-Supportprozesse eines Unternehmens. Die erworbenen Kenntnisse werden anhand von Fallbeispielen, Übungen und Vorträgen vertieft.		
<b>Lerninhalte</b>	Zusammenhang zwischen Businessmodell, Geschäftsprozessen und IT Strategie; Einführung in Theorie und Praxis der Identifikation, Analyse, Modellierung und Optimierung von Geschäftsprozessen und Workflows; Überblick über den Einsatz von Standards, Software-Tools, Applikationen und Methoden (u.a. ARIS, Visual Paradigm, ERP, SCM, ITIL, ISO 2000)		
<b>Lehr- und Lernmethoden</b> (Fernstudium nach dem Blended-Learning-Konzept)	<b>Selbststudium</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeiten des Stoffes anhand der Lektüre</li> <li>• Lösen von Aufgaben (A), Übungen (U) und Fallbeispielen (FB)</li> </ul>	<b>Online-Studium</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Forumdiskussionen</li> <li>• Erfüllung Lernleistungen</li> <li>• Repetitionsaufgaben</li> <li>• Online-Feedback, etc.</li> </ul>	<b>Präsenzstudium</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrgespräch</li> <li>• Kurzreferate</li> <li>• Gruppendiskussionen</li> <li>• Präsentationen, etc.</li> </ul>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Leistungsbewertung</b>	70% Semesterarbeit (50% Ausarbeitung und 20% Vortrag) 30% Praxisnote (15% SAP-Aufgabe und 15% CBPA-Zertifizierung)		
<b>Lehrmittel</b>	[1] Schmelzer, H.J. / Sesselmann, W. (2013). Geschäftsprozessmanagement in der Praxis (8., überarbeitete und erweiterte Auflage) München: Carl Hanser Verlag. ISBN 978-3-446-43460-8 [2] Lehmann, F.R. (2008). Integrierte Prozessmodellierung mit ARIS, Heidelberg: dpunkt.verlag, ISBN 978-3-89864-497-6 [3] Unterlagen zu BPR PROMET® (PDF auf Moodle). [4] Götz, M. (2011). BPMN 2.0 Tutorial - Kompakte Einführung in die BPMN 2.0. Retrieved 20. March 2013, from <a href="http://www.itransparent.de">http://www.itransparent.de</a> (PDF, auf Moodle).		
<b>Vorkenntnisse: Modul(e)</b>	BWL7, SAP Grundlagen "Intro to SAP ERP and SAP NetWeaver"		
<b>Anschlussmodul(e)</b>	IM, PSIM		
<b>Bemerkungen</b>	Für die Bearbeitung von Fallbeispielen und Übungen in den Präsenzen wird erwartet, dass die Studierenden jeweils einen Laptop mitbringen. Minimale Konfiguration: Internetzugang via WiFi, MS Office (o.ä.)		

*Studienniveau	<b>B</b> Basic level course: Modul zur Einführung in das Basiswissen eines Gebiets. <b>I</b> Intermediate level course: Modul zur Vertiefung der Basiskenntnisse. <b>A</b> Advanced level course: Modul zur Förderung und Verstärkung der Fachkompetenz. <b>S</b> Specialized level course: Modul zum Aufbau von Kenntnissen und Erfahrungen in einem Spezialgebiet.
**Typus	<b>C</b> Core course: Modul des Kerngebiets eines Studienprogramms. <b>R</b> Related course: Unterstützungsmodul zum Kerngebiet (z.B. Vermittlung von Vor- oder Zusatzkenntnissen). <b>M</b> Minor course: Wahl- oder Ergänzungsmodul.

# 1 Stoffplan

Im Mittelpunkt des Moduls steht die Idee, die wesentlichen Erfolgsfaktoren einer modernen Unternehmens-IT kompakt und verständlich zu vermitteln. Die Teilnehmenden sollen sich einen Überblick verschaffen, um die verschiedenen Themen und Inhalte beurteilen und diskutieren zu können. Dabei müssen wichtige Grund- und Fachbegriffe gelernt sowie wesentliche Konzepte und Abläufe verstanden werden. Das Modul ist nach einem Top-Down-Ansatz gegliedert und fokussiert auf folgende Themen:

🕒 Geschäftsprozesse Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Business-Strategie/Geschäftsmodell ⇨ Geschäftsprozesse ⇨ Workflows</li><li>• "3-Ebenen-Modell"</li></ul>
🕒 Identifikation Makro-Prozesse	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vorgehensmodelle (Promet, ARIS etc.)</li><li>• KEF's, Services</li><li>• Prozesslandkarte</li></ul>
🕒 Modellierung Mikro-Prozesse	<ul style="list-style-type: none"><li>• Konzepte, Methoden und Modelle</li><li>• Prozessnotationen (BPMN 2.0, eEPK, ERD etc.)</li></ul>
🕒 Controlling & Führung Kennzahlen, Risikomgmt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Führung von Prozessen anhand von Kennzahlen etc.</li><li>• Risikomanagement</li><li>• Optimierung von Prozessen</li></ul>
🕒 Praxistransfer ICT - Unterstützung	<ul style="list-style-type: none"><li>• BPMS und WFMS Systeme</li><li>• Beispiele von BPMS und WFMS in der Praxis</li><li>• Unterstützung des GPM durch Systeme und Lösungen der ICT</li></ul>
Vertriebsprozess in SAP (SAP Modul SD)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Im SAP Modul SD Angebote erstellen und Aufträge anlegen</li><li>• Be-/erarbeiten von Kundenaufträgen im Wertschöpfungsprozess</li></ul>

## Stoffplan CBPA Zertifizierung:

- Einführung, grundlegende Begriffe und Definitionen
- Grundlagen zum Prozessmodell (FAU-Modell)
- Reifegradmodelle
- Rollen und Verantwortlichkeiten im BPM
- Kritische Erfolgsfaktoren im BPM
- Prozessmodellen vs. Prozessskizzen, Arten von Prozessmodellen
- Zweck der Prozessmodellierung und die wichtigsten Notationen
- Referenzmodell; Nutzen und Einsatz von Simulation
- Erhebung, Analyse und Design von Prozessen
- Prozessleistung und -Messung
- Konzepte und Methoden der Prozesstransformation (Change Management)
- Übersicht über Prozessreifegradmodell (CMMI, PEMM)
- BPM-Technologien